

# ADOX SILVERMAX S/W Film



ADOX SILVERMAX 21 ist ein orthopanchromatischer Schwarzweissfilm mit klassischem Korn und Tonwertoptimierter Sensibilisierung. Er wird aus zwei Emulsionen im Single-Layer Schichtaufbau hergestellt und weist einen großen Empfindlichkeitsspielraum auf.

SILVERMAX 21 hat im Vergleich zu normalen Filmen einen um ca. 30% erhöhten Silbergehalt.

Dadurch baut er eine hohe Dichte auf und kann einen Kopierumfang von bis zu 14 Blenden (im SILVERMAX Entwickler) erzielen.

Sie bekommen alles ins Negativ: von den tiefsten Schatten bis zu den feinsten Lichtern.

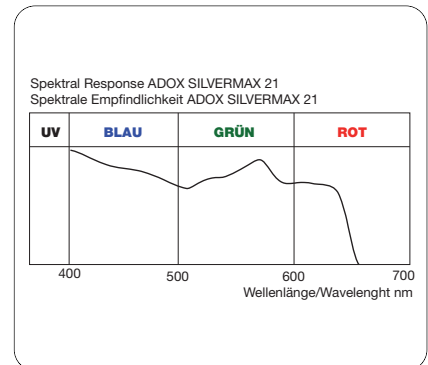
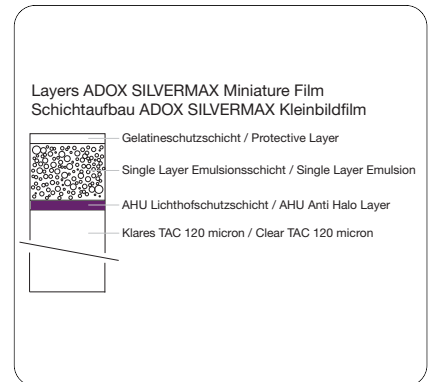
Da auf einem Kleinbildfilm üblicherweise verschiedenste Motivkontraste mit einer Entwicklung verarbeitet werden müssen, ist dieser extreme Belichtungsumfang ein spürbarer Vorteil.

SILVERMAX 21 hat eine Lichthofschuttschicht zwischen Emulsion und Träger (AHU).

Dadurch erzeugt er einen hervorragenden Detailkontrast und eine sehr hohe Schärfe.

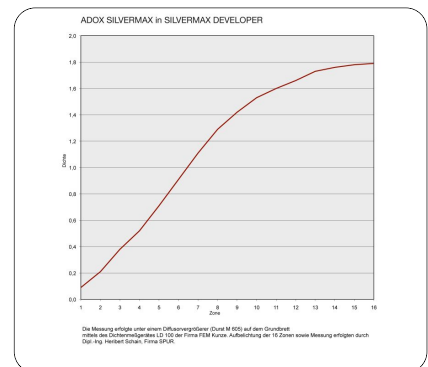
SILVERMAX hat ein extrem feines Korn vergleichbar mit Flachkristallfilmen. Er holt sich die Deckkraft und Empfindlichkeit über das Silber.

SILVERMAX kann optional auch zum S/W Diafilm umkehrentwickelt werden, da er nach der Entwicklung vollständig klar wird.



## Lieferbare Konfektionierungen:

- Kleinbildfilm 135/36



**Empfindlichkeit:**  
**Erzielbarer DMAX**  
**Unterlage Kleinbildfilm:**  
**Unterlage Super8 Film:**  
**Lichthofschutz:**  
**Rollneigung:**  
**Schwarzschildverhalten:**

21°/100 ASA bei Verwendung als Negativfilm  
 > 3,0  
 Sicherheitsfilm (Acetylcellulose) nach DIN 15551 120 micron  
 Sicherheitsfilm (Acetylcellulose) nach DIN 15551 120 micron  
 AHU  
 Gering bis Mittel. Trägerabhängig.  
 Im Bereich zwischen 1/10.000 und 1/2 s keine Anpassung notwendig.  
 Bei 1s Belichtungszeit: +1/2  
 Bei 10s Belichtungszeit: +1

## ENTWICKLUNGSZEITEN SILVERMAX

Entwicklungszeiten für den SILVERMAX 21 in unterschiedlichen Entwicklern.  
Kipprhythmus: Agfa Kipp (Die erste Minute ständig, dann jede halbe Minute 1x)

SILVERMAX 21 kann im SCALA Umkehrprozess entwickelt werden.  
Belichtung im Umkehrprozess auf 160 ASA / 23° DIN

Für andere Entwickler als Startzeit die Angabe für APX 100 verwenden und in 10% Schritten reduzieren!

ADONAL/Rodinal	20 °C	1+25	8	0,65
ADONAL/Rodinal	20 °C	1+50	12	0,65
ADONAL/Rodinal	20 °C	1+25	Min.	0,65
ADOX FX 39 II	20 °C	1+9	8	0,65
ATOMAL	20 °C	Stamm	8-10	0,65
Kodak D76 / Ilford ID 11	20 °C	Stamm	9	0,65
Kodak HC 110	20 °C		7	0,65
Kodak XTOL	20 °C	Stamm	7	0,65
SILVERMAX Entwickler	20 °C	1+29	11	0,65